

Berufsbildungswerk Waiblingen Anschlussaufgabe zum Modellprojekt Epilepsie gestartet

Brücken bauen, um Chancen deutlich zu verbessern

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales baut für die Eingliederung junger Menschen mit Epilepsie weiterhin auf die Kompetenz des Berufsbildungswerks Waiblingen und des Epilepsiezentrum Kork in Kooperation mit dem CJD Offenburg. Gefördert mit rund 150.000 Euro haben die drei Einrichtungen jetzt die Aufgabe, in einem Anschlussprojekt Wege zu suchen, wie junge Menschen mit Epilepsie in ein dauerhaftes Arbeitsverhältnis begleitet werden können. Das Projekt läuft bis Ende Dezember 2012.

Aktuell sind in allen Standorten der Berufsbildungswerk Waiblingen gGmbH 60 junge Menschen mit Epilepsie in Ausbildung. Ohne die multiprofessionelle Unterstützung hätten sie keine Chancen auf dem Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt, obwohl ihre persönlichen Voraussetzungen einer Berufstätigkeit nicht entgegen stehen.

Ängste mindern berufliche Chancen

Generell haben Epilepsiekranken bedingt durch wiederkehrende Anfälle oder durch zusätzliche Probleme oft geringe Chancen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Außerdem treffen sie auf vielfältige Hindernisse durch tatsächlich vorhandene Einschränkungen. Meist mindern jedoch Ängste und Vorurteile bei den Betroffenen, bei ihren Angehörigen und bei potenziellen Arbeitgebern die beruflichen Chancen.

Um diesen Vorurteilen zu begegnen wird das Epilepsieprojekt „Brücken bauen“ gemeinsam mit betrieblichen Kooperationspartnern wie BOSCH, FIDEKA, Südwestmetall, der Stadt Kehl und Galeria Kaufhof das Netzwerk immer noch enger knüpfen. Hauptziel ist es, weitere Betriebe und Arbeitgeber zu gewinnen, die jungen Menschen mit Epilepsie einen Arbeitsplatz bieten.

Chancen auf Integration verbessern

Neben den Betrieben sind Fachärzte und Kliniken, berufsbildende Einrichtungen, Kammern, Berufsgenossenschaften sowie die örtlichen Agenturen für Arbeit Teil des Netzwerks. Mit der Verdichtung des Netzes sollen jetzt bundesweit die Chancen einer angemessenen Ausbildung für junge Menschen mit Epilepsie erhöht und die Chancen auf Integration und berufliche Teilhabe deutlich verbessert werden.

Die Entwicklung eines fachspezifischen Beratungsangebots für Arbeitgeber und epilepsiekrank Arbeitsuchende ist einer der Schwerpunkte des Projektes. Das Angebot wird Informationen zu den medizinischen Grundlagen, wie Erste Hilfe und Verhalten bei Anfällen, als auch zu sozialrechtlichen Aspekten wie Fragen zur Schwerbehinderung oder dem Führerschein beinhalten und richtet sich an alle Institutionen und Ämter, die mit Menschen mit Epilepsie und deren beruflicher Eingliederung befasst sind.

An den im vorangegangenen Epilepsieprojekt erarbeiteten Materialien für Arbeitssuchende und Arbeitnehmer mit Epilepsie und Arbeitgebern wird weitergearbeitet. *Karin Raisch/Sibylle Kessel*



Das Projektteam von links nach rechts: Maren Wendler (BBW Waiblingen gGmbH), Josef Soor (Epilepsiezentrum Kork), Michucla Pauline Lux (Epilepsiezentrum Kork), Karin Raisch (BBW Waiblingen gGmbH), Sonja Kunz (CJD Offenburg), Matthias Bacher (Epilepsiezentrum Kork)

Info

Epilepsie Projekt „Brücken bauen“

Das Epilepsie Projekt „Brücken bauen“ ist Nachfolgeprojekt des Modellprojektes Epilepsie Projektlaufzeit Juli 2011 – Dezember 2012. Ziel des Projektes:

- Optimierung des Eingliederungsprozesses von jungen Menschen mit Epilepsie in Arbeit
- Ausbau eines „Netzwerks Epilepsie und Arbeit“
- Transfer der gewonnenen Erkenntnisse und Konzepte, der allen jungen Menschen mit Epilepsie an der Schwelle ins Erwerbsleben zugute kommen soll

Projektleitung und Ansprechpartnerin im BBW Waiblingen:

Maren Wendler
Diplom Sozialpädagogin
Beratung Eingliederung Netzwerke (BEN)
Berufsbildungswerk Waiblingen gGmbH
Steinbeisstr. 16, 71332 Waiblingen
Fon 07151 5004-421
Fax 07151 5004-333
maren.wendler@bbw-waiblingen.de

„Brücken bauen“ EpilepsieProjekt
Kooperationsprojekt zur Unterstützung der beruflichen Integration junger Menschen mit Epilepsie und zusätzlichen Beeinträchtigungen
www.modellprojekt-epilepsie.de

BBW Waiblingen
Steinbeisstr. 16
71332 Waiblingen
Fon: 07151 5004-421
Fax: 07151 5004-333
maren.wendler@bbw-waiblingen.de
www.bbwwaiblingen.de

Info-Telefon:

Haben Sie Fragen zu den Themenbereichen Epilepsie in Medizin, Psychologie und Arbeit? Rufen Sie uns an oder mailen Sie uns!

Fon 07851 842401
<http://www.modellprojekt-epilepsie.de>